



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Handelsname: AROMAÖL ANREGEND

Erstelldatum: 26.05.2011

Überarbeitungsdatum:

Seite1/7

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES / ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname: AROMAÖL ANREGEND

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung
Parfümierung von Endverbrauchsprodukten

Lieferant/Hersteller

W. Spitzner Arzneimittelfabrik GmbH
Bunsenstr. 6-10
76275 Ettlingen

Notrufnummer

Telefon: 0721/4005-0

Telefax: 0721/4005-8259 oder 8388

Während der normalen Geschäftszeiten (8:00- 17:00 Uhr) Abt. Sicherheit + Umwelt

E-Mail (fachkundige Person)

erwin.pfleging@schwabe.de

christl.liebhardt@schwabe.de

Kontaktstelle für Informationen

Nationaler Ansprechpartner

Hr. Dr. Pfleging, Fr. Liebhardt / Sicherheit + Umwelt

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenbezeichnung

Klassifizierungssystem

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

67/548/EWG oder 1999/45/EG



Xn Gesundheitsschädlich
N Umweltgefährlich

R 10 Entzündlich

R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3, H226

Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1, H317

Sensibilisierung der Haut, Kategorie 2, H319

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): ZNS, Kategorie 3, H336

Gewässergefährdend: Chronisch, Kategorie 2, H411



Gefahr

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Keine

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Angaben zur Zubereitung/zum Gemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe	Einstufung gem. 67/548/EWG	Einstufung gem. (EG) 1272/2008 (CLP):	%
LIMONEN EG-Nr. : 205-341-0; CAS-Nr. : 138-86-3	R10 N ; R50/53 R43 Xn ; R65 Xi ; R38	Entz. Fl. 3 ; H226 Asp. 1 ; H304 Hautreiz. 2 ; H315 Sens. Haut 1 ; H317 Aqu. akut 1 ; H400 Aqu. chron. 1 ; H410	20-25
LINALOOL (DIMETHYL-1,6-OCTADIEN-3-OL) ; EG-Nr. : 201-134-4; CAS-Nr. : 78-70-6	Xi ; R38	Hautreiz. 2 ; H315	15-20
CITRONELLOL (3,7-DIMETHYL-6-OCTEN-1-OL) EG-Nr. : 203-375-0; CAS-Nr. : 106-22-9	N ; R51/53 R43 Xi ; R38	Hautreiz. 2 ; H315 Sens. Haut 1 ; H317 Aqu. chron. 2 ; H411	15-20
GERANIOL (3,7-DIMETHYL-2,6-OCTADIEN-1-OL) EG-Nr. : 203-377-1; CAS-Nr. : 106-24-1	Xi ; R41 Xi ; R38	Augenschäd. 1 ; H318 Hautreiz. 2 ; H315	5-10
TERPENKOHLENWASSERSTOFFE	R10 Xn ; R65	Entz. Fl. 3 ; H226 Asp. 1 ; H304	1-5
TERPINEOL EG-Nr. : 232-268-1; CAS-Nr. : 8000-41-7	Xi ; R38	Hautreiz. 2 ; H315	1-5
3-P-MENTHANON EG-Nr. : 237-926-1; CAS-Nr. : 14073-97-3	R52/53	Aqu. chron. 3 ; H412	1-5
CITRAL EG-Nr. : 226-394-6; CAS-Nr. : 5392-40-5	R43 Xi ; R38	Hautreiz. 2 ; H315 Sens. Haut 1 ; H317	1-5
PINENE EG-Nr. : 201-291-9; CAS-Nr. : 80-56-8	R10 N ; R50/53 R43 Xn ; R65	Entz. Fl. 3 ; H226 Asp. 1 ; H304 Sens. Haut 1 ; H317 Aqu. akut 1 ; H400 Aqu. chron. 1 ; H410	1-2,5
P-CYMOL EG-Nr. : 202-796-7; CAS-Nr. : 99-87-6	R10 N ; R51/53 Xn ; R65	Entz. Fl. 3 ; H226 Asp. 1 ; H304 Aqu. chron. 2 ; H411	0,5-1
ALPHA-PINEN (2,6,6-TRIMETHYL-BICYCLO(3,1,1,)HEPT-2-EN) EG-Nr. : 201-291-9; CAS-Nr. : 80-56-8	R10 N ; R50/53 R43 Xn ; R65	Entz. Fl. 3 ; H226 Asp. 1 ; H304 Sens. Haut 1 ; H317 Aqu. akut 1 ; H400 Aqu. chron. 1 ; H410	0,5-1
BETA-PINEN EG-Nr. : 242-060-2; CAS-Nr. : 18172-67-3	R10 N ; R50/53 R43 Xn ; R65	Entz. Fl. 3 ; H226 Asp. 1 ; H304 Sens. Haut 1 ; H317 Aqu. akut 1 ; H400 Aqu. chron. 1 ; H410	0,5-1
BISABOLEN EG-Nr. : 241-610-9; CAS-Nr. : 17627-44-0	R43 Xn ; R65 Xi ; R38	Asp. 1 ; H304 Hautreiz. 2 ; H315 Sens. Haut 1 ; H317	< 0,5
4-ISOPROPYLIDEN-1-METHYLCYCLOHEXEN EG-Nr. : 209-578-0; CAS-Nr. : 586-62-9	N ; R51/53 Xn ; R65	Entz. Fl. 3 ; H226 Asp. 1 ; H304 Aqu. chron. 2 ; H411	< 0,5

Bemerkung

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Allgemeine Hinweise:

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Einatmen:

Frischlufztzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Mundspülung mit kaltem Wasser. Kein Erbrechen herbeiführen. Umgehend einen Arzt aufsuchen.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Schaum, Wasser, Löschpulver

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Keine

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Dämpfe schwerer als Luft

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandklasse B

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit nicht brennbarem Aufsaugmaterial (z.B. Sand, Erde, Kieselgur) aufnehmen.
In geeigneten Behältern der Entsorgung zuführen.

Zusätzliche Hinweise:

Zündquellen vermeiden. Nicht rauchen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Nicht rauchen - Zündquellen fernhalten
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).
Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Dicht verschlossen, kühl und trocken und vor Licht geschützt an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
Erwärmung über 50°C vermeiden.

Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Lagerklasse:

3A Entzündliche flüssige Stoffe (VCI)

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Expositionsgrenzwerte

Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten

LIMONEN ; CAS-Nr. : 138-86-3

Arbeitsplatzgrenzwerte

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)

Wert : 20 ml/m³ / 110mg/m³

Kategorie : 2(II)

Bemerkungen : DFG, Sh, Y

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Spezifizierung : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)

Wert : 100 mg/m³

Spezifizierung : Gehalt an Kohlenwasserstoffen (aliphatisch C5-C15, aromatisch C7-C15)

Wert : > 23 - <= 24 %

Technische Maßnahmen zur Vermeidung der Exposition

Keine

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Handschutz

Undurchlässige Schutzhandschuhe verwenden.

Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR (0,35 mm)

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille.

Körperschutz

Nicht erforderlich.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben

Aussehen

Aggregatzustand: flüssig

Farbe: gelb

Geruch: charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Sicherheitsrelevante Basisdaten

pH-Wert (20 °C): -

Schmelzpunkt/-bereich (°C): -

Siedepunkt/-bereich (°C): >170

Flammpunkt (°C): 50

Zündtemperatur (°C): -

Dampfdruck (hPa): 300

Dichte (g/cm³): 0,880

Wasserlöslichkeit (20°C in g/l): praktisch unlöslich

Viskosität, dynamisch (mPa s): -

Explosionsgrenzen

untere: nicht bekannt

obere: nicht bekannt

Sonstige Angaben

Dämpfe entzündlich

Stoffgruppenrelevante Eigenschaften

Entzündbare Flüssigkeiten

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

Gefährliche Reaktionen

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

Weitere Angaben

Im Vakuum unzersetzt destillierbar. Bis 100 °C Stabil

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Für dieses Produkt liegen keine speziellen toxikologischen Untersuchungen vor.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Für dieses Produkt liegen keine speziellen ökotoxikologischen Untersuchungen vor.

Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

Weitere ökologische Hinweise

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Produkt ohne Vorbehandlung nicht in Kanalisation und Gewässer einleiten und nicht auf öffentlichen Deponien lagern.



13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entsorgung / Abfall (Produkt)



Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer geeigneten Verbrennungsanlage oder Deponie oder Recycling zuführen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT



Landtransport (ADR/RID/GGVSEB)

Offizielle Benennung für die Beförderung:	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (enthält Pinene)		
Klasse:	3		
Klassifizierungscode:	F1		
Gefahrzettel:	3		
UN-Nr.:	1993		
Verpackungsgruppe:	III		
Warntafel:	30		
Tunnelbeschränkungscode:	D/E		
Sondervorschriften:	LQ7 5L 640E E1		
Beförderungskategorie:	3		

Seetransport (IMDG-Code)

Richtiger Technischer Name:	Flammable liquid, n.o.s. (contains Pinenes)		
Klasse:	3		
UN-Nr.:	1993		
Verpackungsgruppe:	III		
EmS:	Fire F-E, Spill S-E		
Marine Pollutant:	Yes		

Lufttransport (ICAO-IATA/DGR)

Richtiger Technischer Name:	Flammable liquid, n.o.s. (contains Pinenes)		
Klasse:	3		
UN-Nr.:	1993		
Verpackungsgruppe:	III		

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

EU-Vorschriften

Stoffsicherheitsbeurteilung

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

Kennzeichnung (Verordnung EG Nr. 1272/2008) CLP



Gefahr

Gefahrenhinweise:

- H 226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H 304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H 315 Verursacht Hautreizungen.
- H 317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H 319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H 400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H 410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

- P 102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P 210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
- P 233 Behälter dicht verschlossen halten.
- P 301/310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
- P 333/313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P 403/235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
- P 501 Inhalt/Behälter ... zuführen. :Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer geeigneten Verbrennungsanlage oder Deponie oder Recycling zuführen.

Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)

Gefahrensymbole und Gefahrenbezeichnungen für gefährliche Stoffe und Zubereitungen



Xn Gesundheitsschädlich
N Umweltgefährlich

Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung

LIMONEN ; CAS-Nr. : 138-86-3
CITRONELLOL (3,7-DIMETHYL-6-OCTEN-1-OL) ; CAS-Nr. : 106-22-9
CITRAL ; CAS-Nr. : 5392-40-5
PINENE ; CAS-Nr. : 80-56-8

R-Sätze

- R 10 Entzündlich
- R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

S-Sätze

- S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- S 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
- S 62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
- S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- S 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- S 37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
- S 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Keine
Wassergefährdungsklasse: WGK2 wassergefährdend
Betriebssicherheitsverordnung: Brennbare Flüssigkeit (R10), GefStoffV : Anhang III Nr. 1 (Brand- und Explosionsgefahren) und § 7 Abs. 3 beachten.
Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen: Keine

16. SONSTIGE ANGABEN

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 CLP

Gefahrenhinweise

- H 226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H 304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H 315 Verursacht Hautreizungen.
- H 317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H 318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H 319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H 400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H 410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H 411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H 412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gemäß Richtlinie 67/548/EWG

R- Sätze

- R 10 Entzündlich.
- R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- R 38 Reizt die Haut.
- R 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Literaturangaben und Datenquellen

Vorschriften

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2009/2/EG.
REACH- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EG) Nr. 552/2009.
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 790/2009.

Internet

www.baua.de
www.arbeitssicherheit.de
www.dguv.de/ifa/de/gestis/stoffdtb

Änderungen gegenüber der letzten Fassung

Vollständige Überarbeitung
Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr.1907/2006
GLP Kennzeichnung
Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Sonstige Hinweise

Die Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Datenblatt ausstellender Bereich

Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG
Postfach 410925 D-76209 Karlsruhe
Tel.: +49-0721-4005-388
Fax: +49-0721-4005-8388
e-mail: christl.liebhardt@schwabe.de
Ansprechpartner: Christl Liebhardt, Abteilung Sicherheit + Umwelt